



August - Oktober 2021

herzlich willkommen!

Die Liebe ist das grösste!

Woher stammt diese Weisheit? Natürlich aus der Bibel: Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die grösste unter ihnen. 1. Kor. 13, 13

Der Herr der Gemeinde, welcher sie durch den Heiligen Geist mit uns baut, hat seinen Nachfolgern deutlich erklärt was, die Hauptsache im persönlichen wie im gemeinschaftlichen Leben ist: *Ein neues Gebot gebe ich euch, dass ihr euch untereinander liebt, wie ich euch geliebt habe, damit auch ihr einander lieb habt. 35 Daran wird jedermann erkennen, dass ihr meine Jünger seid, wenn ihr Liebe untereinander habt.* Joh. 13, 34-35

Diese Grundlage ist für jeden und jede Gemeinde von zentraler Bedeutung. Denn wer in der Liebe lebt und verbleibt, ist fundamental mit Jesus verbunden. Die erste Gemeinde in Jerusalem hat das gelebt und ein herrliches Wachstum, von Gott geschenkt, erleben dürfen. Gar nicht zu reden von der nicht zu überbietenden Lebensqualität. Eigentlich war eine Woche nach der anderen eine Festwoche 😊

Die Kraft zu solch neidlosem und gebefreudigen Leben kam und kommt allein aus Gott. Ebenso wie es Joh. 15 mit dem Weinstock veranschaulicht. Da geht es nicht um die Leistung als Nachfolger Jesu Frucht hervor bringen zu müssen!

Nein! Gott der Vater ist ein guter Weingärtner und Jesus ist der Weinstock aus dem heraus die Lebenskraft durch den Heiligen Geist in die als Christen neu geborenen hinein fliesst! Dieser Kraftstrom bringt die Traube hervor, nicht der Mensch!

Nachfolgend ein paar Gedanken zum Weinbau. Warum? Weil nicht wenige Christen sich ständig bemühen gut zu sein um so Frucht zu bringen. Die Frucht jedoch, salopp gesagt, hängt lediglich am Weinstock! Das Herumhängen (chillen) will nicht so recht zum ernsthaften Leben als Christ passen. Die Frucht ist jedoch nicht nur passiv. Ihre Sache ist es den Saft, der sie süß und bekömmlich macht, in sich hereinzulassen.

So taten es die Jerusalemer, persönlich, und als Gemeinde. *Man könnte sagen, sie platzten bald schon vor Fruchtbarkeit.* Als dann die Verfolgung über sie hereinbrach, war das kein Fehler Gottes in seiner Zulassung. Im Gegenteil. So wurde die Frucht quasi geerntet und die Kraft kam zu weiteren Lebenshungrigen und künftigen Nachfolgern Jesu!



Was übrigens mit der unfruchtbaren Rebe geschieht, hängt in der Deutung nicht zuletzt davon ab, wie man das griechische *airo* übersetzt. Joh. 1, 29 wird es oft mit wegnehmen übersetzt, wo *airo* steht. Liest man Joh. 8, 59 ist dasselbe Verb *airo* eindeutig mit aufheben übersetzt. Aufheben im Weinbau ist jedenfalls eine Hilfe für die Rebe, um am Licht zu sein. Man könnte auch von hochbinden reden. Die Reinigung und Pflege, welche nicht allein die fruchttragenden Reben erfahren, zeigt dann deutlich, dass es um Hilfe geht, damit noch besser/mehr Frucht entstehen kann. Der Weingärtner ist keinesfalls bloss Richter, der sofort abschneiden will! Vielmehr sehen wir schon im Kapitel 13 des Johannesevangeliums bei der Fusswaschung, was Jesus mit Reinigung meint. ER wäscht/reinigt die Füße befreit vom Schmutz des Lebensweges in dieser Welt, damit keine Krankheit die Füße lähmt und so auch die Reben, damit kein Ungeziefer oder Krankheiten die Frucht verdirbt! Ins Feuer geworfen wird alles, was keinen Lebenssaft mehr aus dem Weinstock gezogen hat und darum verdorrt wäre oder ist.

Nach dieser für einige eventuell neuen Sichtweise über das fruchtbare Christsein kommt natürlich der Appell zur Entspannung. Unser allfälliges Defizit, eben dass wir keine Frucht erzeugen können, muss kein Vakuum hinterlassen! Die Not, dieses Vakuum soll uns gerade zu Christen machen, die begierig die Kraft aus dem Weinstock aufsaugen und in der Freude, welche daraus kommt, als Nachfolger Christi erkannt werden, was ja Frucht ist.

Herzlich willkommen zur Fruchtfreude Gottes!

Pastor, Mario Vetsch

Geniesse (mit deiner) Familie...

Sonntags während des Gottesdienstes eigenes Programm für Kinder:

Kinderhort: **Wühlmäuse** Krabbelalter bis und mit kleinem Kindergarten

Kindergottesdienst: **Entdecker** grosser Kindergarten bis 3. Klasse
Schatzgräber 4. – 6. Klasse



Die Gruppenszusammensetzung kann sich auch ändern.

Quellennachweis Grafiken:
Kaffee: #54856879 Fotolia Urheber: amenic181

Nach dem Gottesdienst Gemeinschaft bei Kaffee + Tee (BAG Regel!).

Hinweise - Programm Änderungen

01.08.2021 **Es findet kein Gottesdienst statt!**

15.08.2021 Gottesdienst auf dem Schafmatthof - Gänsbrunnen (s. Hinweis Flyer)

23.08.2021 Gottesdienstleiter Treffen, DG Rössli, 20.00 Uhr.

06.09.2021 Hauptleiter-Treffen, DG Rössli, 20.00 Uhr.

12.09.2021 Gottesdienst mit anschliessenden Infos zur FCG Oensingen.

03.10.2021 Zeugnis Gottesdienst.

10.10.2021 Missionsgottesdienst.

31.10.2021 **Es findet kein Gottesdienst statt!**

August

So.	1.		Kein Gottesdienst Nationalfeiertag Schweiz
So.	8.	10:00	Gottesdienst
Mo.	9.	13:30	Mäntig – Treff, Vorstand 20.00
Mi.	11.	20:00	Chumm mir bäte
Do.	12.		JLTC, JLTT, NTC, NTT 12. - 15.08.2021
So.	15.	10:00	Bauernhof Gottesdienst (Schafmatthof - Gänsbrunnen)
			Kleingruppe div. Wochentage
Mi.	18.		TyMo 1 Jahr (Beginn laut Abmachung)
Sa.	21.	14:00	RR-Treff
So.	22.	10:00	Gottesdienst (KiLo)
Mo.	23.	13:30	Mäntig – Treff, Gottesdienstleiter Treffen 20:00
Mi.	25.	20:00	Chumm mir bäte, TyMo 2 Jahr (Beginn laut Abmachung)
So.	29.	10:00	Gottesdienst
Mo.	30.	20:00	Vorstand
			Kleingruppe div. Wochentage

September

			Kleingruppe div. Wochentage
Mi.	1.		TyMo 1 Jahr
Sa.	4.	14:00	RR-Treff / Teenie Praise Night
So.	5.	10:00	Gottesdienst
Mo.	6.	13:30	Mäntig – Treff, Hauptleitertreffen 20:00
Mi.	8.	20:00	Chumm mir bäte, TyMo 2 Jahr
So.	12.	10:00	Gottesdienst anschl. Orientierung FCG
Di.	14.		Leiterkonferenz MV 14. – 15.09.2021**
			Kleingruppe div. Wochentage
Mi.	15.		TyMo 1 Jahr entfällt**!
Sa.	18.		RR-Weekend bis 19.09.2021
So.	19.	10:00	Gottesdienst (Eidg. Dank-, Buss- und Betttag)
Mo.	20.	13:30	Mäntig – Treff, Vorstand 20.00
Mi.	22.	20:00	Chumm mir bäte, TyMo 2 Jahr
So.	26.	10:00	Gottesdienst
			Kleingruppe div. Wochentage

Oktober

So.	3.	10:00	Zeugnis-Gottesdienst
Mo.	4.	13:30	Mäntig – Treff, Vorstand 20.00
			MLK, GLK, TLK, QUEM; Kochkurs „Haus“, Intensiv 09.-16.10.20
So.	10.	10:00	Missionsgottesdienst
So.	17.	10:00	Gottesdienst
Mo.	18.	13:30	Mäntig – Treff, Vorstand 20.00
So.	24.	10:00	Gottesdienst
			Kleingruppe div. Wochentage
Mi.	27.		TyMo 1 Jahr
Sa.	30.	14:00	RR-Treff
So.	31.		Kein Gottesdienst Ende Sommerzeit

Bei den Veranstaltungsangaben können Änderungen erfolgen.

Bitte die jeweiligen Hinweise beachten.

Grün = Schulferien

Blau = Sonntage

TyMo = Teens Unterricht (Beginn laut Abmachung mit jeweiliger Klasse)

Kontakte



Freie Christengemeinde SPM

Gottesdienste im Rössli Event- und Kongresszentrum

Oltenstrasse 1, 4702 Oensingen

Pastor: Mario Vetsch, Tel. 062 530 40 86, Email: willkommen@fcg-oensingen.ch

Kleingruppen:

Oensingen (Mi. 20.00h)

Romy & René Gueniat Tel. 062 398 31 26

Balsthal (Mi, 19.30h)

Esther Probst Tel. 062 391 01 06

Matzendorf (Mi. 20.00h)

Monika Nussbaumer Tel. 062 394 10 36

Oberbuchsiten (Di. 20.00h)

Martin Lehmann Tel. 062 393 22 92

Welschenrohr (Mi. 20.00h)

Eduard Hübner Tel. 076 564 01 00

Jugi + TyMo:

Mario Vetsch

Tel. 062 530 40 86

Royal Rangers:

Cornelia Ramseier

Tel. 078 610 87 21

Kindergottesdienst:

Tanja Rütli

Tel. 079 828 70 31

Lobpreisteam:

David Woodtli

Tel. 076 584 15 98

Mäntig - Treff:

Yvonne Vetsch

Tel. 062 530 40 86